

## Die Höhen und Tiefen eines "ganz normalen" Familienlebens

Die Armins sind eine ganz normale Familie, normal dysfunktional. Jeder hat mit unterschiedlichsten Dingen zu kämpfen. Dabei streben Hans und die anderen Familienmitglieder eigentlich nur nach dem Glück. Hans ist Anwalt, reich und erfolgreich. Doch auf einmal kehrt diese irrationale Wut in ihm zurück. Seine Ehe funktioniert nicht mehr: Im Bett herrscht tote Hose. Frau Ellen lässt Hans so gut wie nicht mehr ran. Und wenn, dann glaubt er, mit einer Gummipuppe zu schlafen. Statt mit seiner neuen Psychoanalytikerin Frau Doktor Mandel-Minkic an seinen Problemen zu arbeiten, verliebt sich Hans in sie. Er stalkt seine Therapeutin, bis die ihn erwischt und bei einem Kaffee zur Rede stellt. Es wird wohl nie - sehr zu seinem Leidwesen - zu einem Tête-à-Tête kommen, oder?!

Hans' Schwester Masha ist 39 Jahre alt, als sie beschließt, ein Kind mit ihrem Freund zu bekommen. Doch plötzlich geht Georg ihr schrecklich auf die Nerven. Also beendet sie die Beziehung. Masha begibt sich auf die panische Suche nach einem neuen Mann. Doch ihre Idee, im Bett den zukünftigen Vater ihres Kindes zu finden, ist zum Scheitern verurteilt. Ein One-Night-Stand erweist sich als ziemlicher Schlappschwanz. Der Charmeur Vincent bevorzugt, ganz im Gegensatz zu Masha, SM-Spielchen. Und Urlaubsflirt Miguel denkt nicht daran, aufs Kondom zu verzichten. Außerdem macht Geldnot Masha schwer zu schaffen. Nicht einmal genug für die Miete hat sie auf dem Konto. Masha ist von Beruf Schauspielerin, hat ihre besten Jahre aber längst hinter sich. Es braucht dringend einen anderen Job.

Alexander und Barbara Armin, die Eltern der ungleichen Geschwister, sind seit über vierzig Jahren leidlich glücklich miteinander verheiratet und müssen sich jetzt im Alltag eines Rentnerpaars einrichten. Alexander reicht ein Wellensittich, Barbara hingegen will mehr vom Leben als eine Rindswurst in der Innenstadt. Und nicht einmal die wird ihr gegönnt, sondern maximal eine Banane, die Alexander in seiner Tasche mit sich rumträgt. Während Alexander sich schon einsam fühlt, wenn seine Frau in ein anderes Zimmer geht, bleibt für sie nur die Flucht. Sie ahnt nicht, was sie damit in Gang setzt. Und dann ist da noch dieses Familiengeheimnis, das über allem wabert. Probleme über Probleme, aber nirgends eine Lösung in Sicht ...

Unterhaltung voller Emotionen, Leidenschaft und auch Humor - die Geschichten aus Sonja Heiss' Feder machen richtig großen Lesespaß. Von Satz zu Satz steigt sich die Lesebegeisterung, bis schließlich ins schier Unermessliche. Man überschlägt sich ab der ersten Seite von "Rimini" regelrecht vor lauter Lesefreude. Die deutsche Autorin bringt Leserherzen wild zum Hüpfen, hoch und höher. Denn sie schafft ein amüsantes Lesevergnügen mit Tiefgang. Zwischen zwei Buchdeckeln steckt hier so manche Überraschung. Langeweile? Definitiv nicht dank Heiss und ihrer Romane. Denn mit diesen kommt jede Menge Turbulenz in unser aller Leben. Ohne die Regisseurin sähen unsere Nachmittage, Abenden und/oder Wochenenden ziemlich trist und trostlos aus. Absolute Lach-, Wein- und Glücksgarantie!

Kaum jemand schreibt so mitreißend über die Höhen und Tiefen einer Familie (und des Lebens) wie Sonja Heiss. Mit "Rimini" gelingt ihr Literatur auf höchstem Niveau. Von der Story fühlt man sich ganz berauscht, wie trunken vor Leseglück. Dieses Debüt gehört zu den besten, die in den letzten Jahren erschienen sind. Einfach zum Lachen, zum Weinen, zum Verlieben schön!

Susann Fleischer 09.10.2017